



**Schola Europaea**

Büro des Generalsekretärs  
**Abteilung pädagogische Entwicklung**

**Az : 2016-10-D-16-de-1**

**Orig. : FR**

## **Aufgelisteten Beschlüsse der Sitzung des Gemischten Pädagogischen Ausschusses**

---

**Sitzung vom 13. und 14. Oktober 2016 in Brüssel**

---

## **III.A. DIE LEHRPLÄNE**

### **Leistungsdeskriptoren (Siehe Beschluss des GPA vom 12.-13. Februar 2015 über das Dokument 2015-01-D-62-de-1 „Kompetenzgestützte Lehrpläne mit Beurteilungskriterien und Leistungsbeschreibungen“.**

In sämtliche bereits genehmigten Lehrpläne, betreffend die Punkte III.A.2 bis III.A.13, wurden die Leistungsdeskriptoren eingefügt, und diese Dokumente werden dem Obersten Rat zu Informationszwecken übermittelt.

Hingewiesen sei nochmals darauf, dass die Leistungsdeskriptoren bis zum Schuljahresbeginn im September 2017 seitens jedes Inspektors, der für ein Unterrichtsfach bzw. Unterrichtsfächer und für alle Lehrpläne der Klassen-S5 verantwortlich ist, festzulegen sind. Auf Antrag von Ausschussmitgliedern werden diesen konkrete Beispiele beigelegt, insbesondere für die naturwissenschaftlichen Unterrichtsfächer, die in den Lehrplanrahmen integriert bzw. bei den Weiterbildungen in den Schulen vorgestellt werden.

#### **2. Lehrplan Leibeserziehung – Primarbereich (Leistungsdeskriptoren)**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die Leistungsdeskriptoren für das Jahr P5 des «Lehrplanes für Gymnastik/Turnen/Sportunterricht» des Primarbereichs. Diese Leistungsdeskriptoren treten zum 1. September 2017 in Kraft. Der Lehrplan wird Ende Juni 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

#### **3. Lehrplan Mathematik – Primarbereich (Leistungsdeskriptoren)**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die Leistungsdeskriptoren für die «Mathematiklehrpläne» des Primarbereichs. Die Leistungsdeskriptoren treten zum 1. September 2017 in Kraft. Der Lehrplan wird Ende Juni 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

#### **4. Lehrplan Tschechisch Sprache I – Kindergarten/Primarbereich (Leistungsdeskriptoren)**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die Leistungsdeskriptoren für das P5-Jahr bezüglich des «Lehrplanes Tschechische Sprache I» des Kindergarten-Primarbereichs. Die Leistungsdeskriptoren treten zum 1. September 2017 in Kraft.

Es erfolgte eine Angleichung an das Dokument 2011-09-D-47-de-6 « Die Struktur sämtlicher Lehrpläne im System der Europäischen Schulen». Das Dokument wird Ende Juni 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

#### **5. Leistungsdeskriptoren für alle Sprachen I in P5**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die Leistungsdeskriptoren für alle Sprachen I der P5, die mit 1. September 2017 in Kraft treten. Die Lehrer sind autorisiert, die Leistungsdeskriptoren – sofern sie es wünschen – in Form eines Piloten im Schuljahr 2016–2017 zu verwenden. Diese Leistungsdeskriptoren

werden in alle Lehrpläne der Sprachen I des Primärbereichs integriert. Diese werden Ende Juni 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

## **6. Lehrpläne für alle Sprachen II – Grundkurs (Leistungsdeskriptoren)**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die Leistungsdeskriptoren des «Lehrplanes für sämtliche Sprachen II – Basiskurse» des Sekundarbereichs. Die Leistungsdeskriptoren werden zum 1. September 2017 für die Jahre S1 bis S5 in Kraft treten; am 1. September 2018 für S6 und am 1. September 2019 für S7. Die erste Abiturprüfung findet im Juni 2020 statt. Die Sprachversion für jeden Lehrplan wird Ende 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

In die genehmigte Lehrplanfassung wird von den Inspektoren eine bisher fehlende Seite bezüglich der Bewertung der mündlichen Prüfung integriert (mit genauen Angaben zum Prüfungsablauf).

## **7. Leistungsdeskriptoren – Lehrplan Sportunterricht – Sekundarstufe**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die Leistungsdeskriptoren des «Lehrplans Gymnastik/Turnen/Sportunterricht» des Sekundarbereichs. Die Leistungsdeskriptoren treten zum 1. September 2017 für die Jahre S1 bis S5 in Kraft, am 1. September 2018 für S6 und zum 1. September 2019 für S7. Die erste Abiturprüfung findet im Juni 2020 statt. Der Lehrplan wird Ende Juli 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

## **8. Leistungsdeskriptoren – Lehrpläne ONL**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die Leistungsdeskriptoren der «Lehrpläne ALS». Diese Deskriptoren treten für die Jahre P3 bis S5 zum 1. September 2017 in Kraft, am 1. September 2018 für die S6 und am 1. September 2019 für S7. Die erste Abiturprüfung wird im Juni 2020 stattfinden. Die Lehrpläne werden Ende Juli 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

## **9. Leistungsdeskriptoren – Integrierte Wissenschaften S1-S3**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die Leistungsdeskriptoren des «Lehrplans Integrierte Wissenschaften S1-S3». Diese Deskriptoren treten am 1. September 2017 in Kraft. Der Lehrplan wird Ende Juli 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

## **10. Leistungsdeskriptoren – Biologie – Chemie – Physik – S4-S55**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die Leistungsdeskriptoren bezüglich der Lehrpläne für die Fächer Biologie, Chemie und Physik der Jahre S4-S5. Diese Deskriptoren treten zum 1. September 2017 in Kraft. Die Lehrpläne werden Ende Juli 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

## **11. Leistungsdeskriptoren – Mathematik – S1-S3**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die Leistungsdeskriptoren der «Lehrpläne für Mathematik S1-S3». Diese Deskriptoren treten zum 1. September 2017 in Kraft. Der Lehrplan wird Ende Juli 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

## **12. Leistungsdeskriptoren – Mathematik – 4S und 6S – S4-S5**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die Leistungsdeskriptoren der erreichten Stufen des «Lehrplanes Mathematik 4 und 6 Abschnitte– S4-S5». Diese Deskriptoren treten zum 1. September 2017 in Kraft. Der Lehrplan wird Ende Juli 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

## **13. Leistungsdeskriptoren – Lehrplan Tschechisch Sprache I – Sekundarbereich**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die Leistungsdeskriptoren für den «Lehrplan Tschechische Sprache I » des Sekundarbereichs.

Die Leistungsdeskriptoren treten für die Jahre S1 bis S 5 zum 1. September 2017 in Kraft, für die S6 zum 1. September 2018 und für die S7 zum 1. September 2019.

Das neue Modell der schriftlichen Prüfung zwecks Harmonisierung der Sprache I tritt bezüglich des Jahres S6 unverzüglich in Kraft; die erste Abiturprüfung findet im Juni 2018 statt. Der Lehrplan wird demnächst auf der Internetseite veröffentlicht.

## **Die neuen Lehrpläne**

Es wird insgesamt die Genehmigung erteilt für sämtliche neuen Lehrpläne (Punkte 1 bis 9), die allesamt Leistungsdeskriptoren beinhalten. Sie werden dem Obersten Rat zu Informationszwecken übermittelt.

### **1. Europäische Stunden– P3-P5**

Der Lehrplan wird genehmigt, jedoch mit dem Vorbehalt, dass diejenige Bestimmung, des Leistungsdeskriptoren, die sich auf das «europäische Engagement» des Lernenden bezieht, überprüft wird. Er tritt zum 1. September 2017 in Kraft. Es wird Ende Juni 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

### **2. Lehrplan Deutsch Sprache I – Primarbereich**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt den neuen «Lehrplan Deutsch 1. Sprache» des Primarbereichs. Er tritt zum 1. September 2017 in Kraft. Er wird Ende Juni 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

### **3. Lehrplan Kunsterziehung – Sekundarbereich**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt den neuen «Lehrplan zur Kunsterziehung» des Sekundarbereichs.

Die Leistungsdeskriptoren treten für die Jahre S1 bis S5 zum 1. September 2017 in Kraft, für die S6 zum 1. September 2018 und für die S7 zum 1. September 2019. Die erste Abiturprüfung findet im Juni 2020 statt. Der Lehrplan wird Ende Juli 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

### **4. Lehrplan Geschichte – S4-S5**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt den neuen «Lehrplan Geschichte – S4-S5 ». Er tritt für die S4 zum 1. September 2017 in Kraft und für die S5 zum 1. September 2018. Er wird Ende Juli 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

### **5. Lehrplan Deutsch Sprache I - Sekundarbereich**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt den neuen «Lehrplan Deutsch 1. Sprache» des Sekundarbereichs.

Die Leistungsdeskriptoren treten für die Jahre S1 bis S5 am 1. September 2017 in Kraft, für S6 am 1. September 2018 und für S7 zum 1. September 2019.

Das neue Modell für schriftliche Prüfungen zwecks Harmonisierung der 1. Sprache tritt für das Jahr S6 sofort in Kraft, und die erste Abiturprüfung findet im Juni 2018 statt. Der Lehrplan wird demnächst auf der Internetseite veröffentlicht.

## **6. Lehrplan Niederländisch Sprache I – Sekundarbereich**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt den neuen «Lehrplan Niederländisch 1. Sprache » des Sekundarbereichs.

Für die Jahre S1 bis S5 treten die Leistungsdeskriptoren zum 1. September 2017 in Kraft; für S6 am 1. September 2018 und für S7 am 1. September 2019.

Das neue Modell der schriftlichen Prüfungen zwecks Harmonisierung der 1. Sprache tritt für das Jahr S6 sofort in Kraft; die erste Abiturprüfung wird im Juni 2018 stattfinden. Der Lehrplan wird demnächst auf der Internetseite veröffentlicht.

## **7. Lehrplan Schwedisch Sprache I – Sekundarbereich**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt den neuen «Lehrplan Schwedisch 1. Sprache» des Sekundarbereichs.

Für die Jahre S1 bis S5 treten die Leistungsdeskriptoren zum 1. September 2017 in Kraft, für S6 zum 1. September 2018 und für S7 zum 1. September 2019.

Das neue Modell der schriftlichen Prüfung zwecks Harmonisierung der 1. Sprache tritt für S6 mit sofortiger Wirkung in Kraft; die erste Abiturprüfung wird im Juni 2018 stattfinden. Der Lehrplan wird demnächst auf der Internetseite veröffentlicht.

## **8. Lehrplan Schwedisch Sprache I Vertiefungskurs – S6-S7**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt den neuen «Lehrplan Schwedisch 1. Sprache Vertiefung – S6-S7» des Sekundarbereichs.

Dieser Lehrplan muss parallel zum «Lehrplan Schwedisch als 1. Sprache» des Sekundarbereichs gesehen werden. Er tritt für S6 am 1. September 2017 in Kraft und für S7 zum 1. September 2018.

Die Leistungsdeskriptoren treten für S6 am 1. September 2018 in Kraft und für S7 zum 1. September 2019.

Der Lehrplan wird Ende Juli 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

## **9. Lehrplan für alle Sprachen IV**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt den neuen «Lehrplan für sämtliche Sprachen IV» des Sekundarbereichs. Der Lehrplan und auch die Leistungsdeskriptoren treten für die Jahre S4 und S5 am 1. September 2017 in Kraft, für S6 zum 1. September 2018 und für S7 am 1. September 2019. Die erste Abiturprüfung wird im Juni 2020 stattfinden. Der Lehrplan wird Ende Juli 2017 auf der Internetseite veröffentlicht.

Der «Lehrplan für sämtliche Sprachen IV» wird seitens des für die jeweilige Sprache zuständigen Inspektors in die anderen Sprachen IV übersetzt.

## **III.B. DIE BERICHTE**

### **5. Bericht über Schulversagen und die Wiederholungsrate an den Europäischen Schulen – 2016**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt den «Bericht über die Schulabbrüche und die Quote der Wiederholungen von Klassen in den Europäischen Schulen – 2016 », jedoch unter dem Vorbehalt, dass die Zahlenangaben für die Jahre S4 bis S6 überprüft werden. Eine gründliche Analyse der unterschiedlichen Fälle von Wiederholungen von Klassen und auch der Gründe, weshalb bestimmte Schülerinnen und Schüler das Schulsystem verlassen, wird erstellt, damit aussagekräftigere und in höherem Maße transparente Statistiken vorbereitet werden können. Die zuständige AG wird sich zudem mit sämtlichen umgesetzten Maßnahmen hinsichtlich derjenigen Schülerinnen und Schüler befassen, die nicht versetzt worden sind bzw. eine Klasse wiederholen.

Die Änderungswünsche und die vorgenommenen Änderungen des Dokumentes werden den Mitgliedern des GPA im Zuge eines schriftlichen Verfahrens erneut zur Annahme vorgelegt ; dann erfolgt deren Übermittlung an den Obersten Rat zu Informationszwecken.

## **III.D. DIE PÄDAGOGISCHEN REGELN UND NORMEN**

### **3. Vorschlag zur Abänderung des Dokuments „Bereitstellung von pädagogischen Unterstützungsmaßnahmen an den Europäischen Schulen – Verfahrensdokument“**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt den Vorschlag zur Modifizierung des Dokuments und übermittelt es dem Obersten Rat, damit dieser es zur Kenntnis nimmt.

### **7. Harmonisierte Benotung am Ende der 5. Klasse und die schriftlichen Prüfungen, die B-Noten in der 5. Klasse bewirken**

Der GPA wird informiert, dass der IRS -im Anschluss an die Prüfung der Frage -der Untergruppe «Bewertung im Sekundarbereich» den Arbeitsauftrag erteilte, die Anlage 1 des Dokuments, das die harmonisierte Bewertung der ersten Sprache betrifft, zu aktualisieren. Angesichts der Tatsache, dass bestimmte Lehrpläne bzw. neue Lehrpläne den immer noch gültigen Regelungen nicht entsprechen, beschloss der IRS, dass die folgende Ausnahmeregelung erlaubt sei: bezüglich der Frage B in den harmonisierten Examen der 2. Sprache, kann in Letztgenannter ein Thema mit drei zur Wahl stehenden Fragen vorgeschlagen werden. Diese Ausnahmeregelung wird in diesem Schuljahr anwendbar sein und ist bis zum 1. September 2017 gültig ; ab diesem Datum tritt die aktualisierte Fassung von Anlage 1 in Kraft.

Hinsichtlich der grundsätzlichen Bedeutung der harmonisierten Prüfungen am Ende von S5 erklärten sich die Direktoren bereit, sich mit der Erstellung eines alternativen Zeugnisses zu befassen. Die Elternvereinigung Interparents hat ihrerseits darauf

hingewiesen, wie wichtig es sei, das aus dem Jahr 1997 stammende Kapitel zur harmonisierten Bewertung neu zu fassen.

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss genehmigt die vorgeschlagenen Modifizierungen, die sofort in Kraft treten. Das aktualisierte Dokument wird dem Obersten Rat übermittelt, damit er es zur Kenntnis nimmt.

### **III.F. DIE SONSTIGEN PUNKTE**

#### **1. Vorschlag für ein Kunstfestival der Europäischen Schulen**

Der Gemischte Pädagogische Ausschuss befürwortet den Vorschlag, ein «Festival der Künste der Europäischen Schulen» zu veranstalten und erteilt bezüglich der zu gründenden Arbeitsgruppe einen Arbeitsauftrag, wie dies in dem Vorschlag formuliert wird. Die AG wird die Möglichkeit bzw. die Voraussetzungen adäquat prüfen, um den Primarbereich und auch die Zugelassenen Europäischen Schulen, die daran teilnehmen möchten, in das Projekt zu integrieren.



## **IV. SCHRIFTLICHE MITTEILUNGEN**

### **1. Ergebnis des schriftlichen Verfahrens 2016/28 :**

#### **Genehmigung des Entwurfs des Protokolls der Sitzungen des gemischten Pädagogischen Ausschusses vom 18. und 19. Februar 2016 (2016-02-D-9-fr-2)**

Im Zuge des am 9. August 2016 begonnen und zum 23. August 2016 abgeschlossenen schriftlichen Verfahrens genehmigte der Gemische Pädagogische Ausschuss den « Entwurf des Protokolls zur Sitzung des Gemischten Pädagogischen Ausschusses vom 18. und 19. Februar 2016 » – Dokument: 2016-02-D-9-de-2.

Abstimmungsergebnis :

35 Ja-Stimmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Italien, Irland, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern, Personalvertretungsausschuss, EPA, Europäische Kommission, Interparents, CoSup, Direktoren, stellvertretende Direktoren des Primar- und Sekundarbereichs.

Keine Nein-Stimme.

Keine Stimmenthaltung.

Die endgültige Fassung des Protokolls 2016-02-D-9-de-3 wird veröffentlicht auf DOCEE.

### **2. Ergebnis des schriftlichen Verfahrens 2016/20 : Änderungsvorschläge für:**

#### **Durchführungsbestimmungen zur europäischen Abiturprüfungsordnung anwendbar ab der Abiturprüfungssitzung 2016-2017 (2016-05-D-30-fr-2)**

Im Zuge des am 24. Juni 2016 begonnenen und zum 8. Juli 2016 abgeschlossenen schriftlichen Verfahrens genehmigte der Gemische Pädagogische Ausschuss die Änderungsvorschläge zu den «Durchführungsbestimmungen zur europäischen Abiturprüfungsordnung, anwendbar für die Abiturprüfung 2016-2017 » (2016-05-D-30-de-2).

Abstimmungsergebnis:

35 Ja-Stimmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Italien, Irland, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern, Personalvertretungsausschuss, EPA, Europäische Kommission, Interparents, CoSup, Direktoren, stellvertretende Direktoren des Primar- und Sekundarbereichs.

Keine Nein-Stimme

Keine Stimmenthaltung